

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 14

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sezung). — Mitteilungen. — Wer will mein Vate sein? — Vermischtes. — Anzeigen. — Schulausschreibungen. — Vereinsanzeigen.

20. **Pädag. Blätter**, München. 36 Nummern 3 Mf. in Bayern. Verlag: Valentin Hößling, Lämmerstr. 1. München.

Inhalt von Nr. 9 vom 21. März: Vom Wandertrieb bei Kindern. — Belletristische Literatur. — Pädag. Rundschau. — Vereinsangelegenheiten und Schulpolitisches. — Briefkasten.

21. **Pädag. Blätter**, Zeitschrift für Lehrerbildung und Schulaufsicht. Begründet durch Karl Rehr, herausgegeben von Karl Muthesius. 40. Jahrgang. Verlag von G. F. Chiememann in Gotha. 12 Hefte. 12 Mfl. —

Inhalt des 1. Heftes 1911: Neue Ziele — Schulrevisor und Lehrerbildner — Zur Reform der Seminarlehrerpläne in Württemberg — Zweisprachige Volksschule und Lehrerbildung — Welche beruflichen Interessen verbinden den Kreisstaatsinspektor mit dem Seminar? — Was dürfen Schulaufsicht und Lehrerbildung gegenseitig von einander fordern?

Hiezu in größerer Anzahl kleinere Aufsätze und Nachrichten, sowie eine reiche Fülle von kurzen Mitteilungen, literarischen Notizen &c. &c.

Inhalt des 2. Heftes 1911: Das pädag.-psychologische Institut München — Die staatsbürgerliche Erziehung des künftigen Volksschullehrers — Beilagen — &c. &c.

Als Autoren finden wir: Muthesius — Bohnstedt (Stettin) — Reinöhl (Stuttgart) — Bürger (Zürz) Kohlmeier (Farotschin in P.) Vollmer (Bilchwitz) — Fischer (München) u. a.

Literatur.

Das Kirchenjahr. Verfasser: Karl Müller, Prof. in Zug. Verlag: Herder in Freiburg i. B. — 629 Seiten.

Das vorliegende Buch ist eine reise Frucht langjähriger Studien und Erfahrungen. Es bietet in eigenartiger Ausführlichkeit und erschöpfender Gediegenheit eine Erklärung der bl. Zeiten, Feste und Feierlichkeiten der kath. Kirche. Will auch der Autor auf eine „erschöpfende Ausdehnung“ keinen Anspruch machen, so erklärt er doch den organischen Aufbau und die geschickliche Entwicklung der einzelnen Feste und Festzeiten anregend und hinreichend vollständig. Des Weiteren wird die Bedeutung der kirchlichen Zeiten für Geist, Gemüt und Leben des Katholiken warm gezeichnet und der lebensvolle Zusammenhang des Menschenkindes mit dem Geiste der Kirche dargelegt. Bei der Darstellung in einzelnen Fällen ist nicht nur das Messbuch, sondern auch das Brevier der Kirche herangezogen. Und das natürlich in wohl bewusster Absicht, was dem Buche nur eine mehrere Bedeutung verleiht, zumal der gewissenhafte und peinlich empfiege Autor tunlichst auf den Ergebnissen wirklicher Forschungsarbeit aufbaut. Diese Tatsache ergibt sich schon daraus, daß hochw. Herr Prof. Müller nicht weniger als 59 Werke bei seiner Arbeit zu Ratgebern herangezogen. Eine Leistung, die dem Bienenfleize des v. Verfassers vollauf entspricht.

Das „Kirchenjahr“ Prof. Müllers ist ein Werk für Studenten und Gebildete, für Prediger und Katecheten. Es erfordert all' diesen Interessenten jedes größere einschlägige Werk, erspart ihnen großen Zeitaufwand und klärt sie dennoch in hinreichender Tiefe über alles für ihre Zwecke Notwendige auf. Das I. Buch erörtert die „Fundamente des kath. Kirchenjahres“. Die weiteren Bücher behandeln den Weihnachtsfest-, den Osterfestkreis, die Marienfeste und den Festkreis nach Pfingsten. Das „Kirchenjahr“ wird seinen Weg machen, es empfiehlt sich selbst. H.

Auf zur hl. Kommunion! Verlag von Büzon und Berker in Revalaer
Broschiert 30 Pfg. — 174 Seiten.

Enthält zu gemeinschaftlichem Gebrauche 4 Kommunion-, 4 Mess- und 4 Nachmittagsandachten, daneben die gebräuchlichsten Litaneien.

Pädag. Jahrbuch 1910. Verlag von Pichlers Witwe und Sohn, Wien.

Das reichhaltige und lehrreiche „Jahrbuch“ ist herausgegeben von der Wiener Pädag. Gesellschaft. Es enthält Arbeiten von Prof. A. Kunzfeld, Direktor Karl Salawa, Leopoldine Glöckel, Gustav Rusch, Dr. Hugo Obermaier, Dr. Hans Malisch, Direktor A. Mell u. c. 3. B.: Der Lehrer der Schule im Lichte der Gegenwart — Ueber künstlerische Bilderbücher für die Jugend — Wie sichern wir dem ersten Unterricht die freudige Mitarbeit der Kinder? — Bahnpflege im Kindesalter — Der Blindenunterricht — Das pädag. Vereinswesen in Oesterreich — Lehrerbücherei u. c. Ein recht lesenswertes „Jahrbuch“ bereits im 33. Jahre erscheinend. Preis 3 Kronen. B.

Jesus Christus das Vorbild des Priesters. Von P. Leo Schlegel, Zisterzienser in Mehrerau. Verlagsanstalt Benziger u. Comp. A. G., Einsiedeln. Preis von Fr. 1. 15 an.

Das Büchlein ist eine Uebersetzung einer Arbeit des gelehrten und seelen-eifrigen Priesters Jos. Frassineti in Genua. Es bietet in markigen Sätzen den Kern aller Pflichten des Priestertums und handelt demgemäß vom inneren und äußeren Leben, von den Tugenden und von dem Eifer des Priesters. Die angehängten Lebensregeln und täglichen Übungen bilden eine Blütenlese christlicher Weisheit. Für Priester und Theologen eine Veltüre erster Güte. P. B.

Liebe zu Maria. Von P. Cölestin Muff. Verlagsanstalt Benziger u. Comp. A. G., Einsiedeln. Preis von 60 Cts. an. 271 Seiten.

Für Verehrer der Gottesmutter ein bestes Mariengebetbüchlein. Kräftige und schöne Gebete für Kirche und Haus für alle Nöten des Lebens. Handliches Format, schöner Druck, billiger Preis.

Arbeitschule — Arbeitsprinzip und Arbeitsmethode. Von Rob. Seidel.
Verlag: Art. Institut Orell Füssli in Zürich. — 180 S. — 2 Fr.

In dieser 2. Auflage behandelt Seidel den Arbeitsunterricht als eine soziale und pädagogische Notwendigkeit und übt zugleich Kritik der gegen diese Art Arbeitsunterricht erhobenen Einwände. Vor 25 Jahren gab Seidel die erste Auflage heraus. Er ging der Zeit und ihren altmodischen Anschauungen weit voraus. Heute ist er zu einer Neuauflage förmlich genötigt worden. Und Seidels Ideen sind heute sprachreicher geworden, aber alle sind nicht reif und werden es nie. Die Arbeit ist sehr wertvoll und verdient als Ausfluss männlicher und füherer Arbeitslust eines ohnehin arg in Anspruch Genommenen vollste Anerkennung. Aber widerspruchslos kann die Arbeit nicht hingenommen werden: Seidel steht auf nackt glaubenslosem Boden, ihm gilt nur das eigene Rönnen und Wollen, nur der Selbstbehaltungstrieb, den Segen von Oben, die von Gott gebotene Pflicht der Arbeit und die Heiligung aller Arbeit durch Christus und seine Lehre ist ihm total fremd. Die Arbeit verdient die Beachtung des Politikers und des Pädagogen, aber auch das abwägende Studium jeden Besers.

Die Hauptprobleme der Weltanschauung. Von Friedrich Klimke S. J. Jos. Köslsche Buchhandlung in Kempten und München. — 167 Seiten. — Gebunden 1 Mk.

Behandelt werden wissenschaftlich zuverlässig, verhältnismäßig eingehend, nach Möglichkeit vollständig und mit Aufwand großer Belesenheit: Die Falter — die Systeme — die Methode — die Grenzen der Weltanschauung, dann die Zahl und Qualität der Weltanschauungsprinzipien und endlich die Grundzüge der wahren Weltanschauung. R.